



Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

Was heißt Gewaltenteilung?



- 1 **Bestimme, welche Formen von staatlicher Macht Locke und Montesquieu ablehnten.**
- 2 **Nenne Forderungen von Locke und Montesquieu in Bezug auf staatliche Macht.**
- 3 **Skizziere die Aufgaben der drei Staatsgewalten laut der klassischen Staatstheorie.**
- 4 **Leite her, um welche Staatsgewalt es sich jeweils handelt.**
- 5 **Ordne die deutschen Institutionen der entsprechenden Staatsgewalt zu.**
- 6 **Erschließe, wie die Zitate von Montesquieu lauten.**
- + **mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben**



Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



Bestimme, welche Formen von staatlicher Macht Locke und Montesquieu ablehnten.

Wähle die entsprechenden Formen aus.



Ludwig XIV. – König von Frankreich (von 1643 bis 1715)

- grenzenlose Macht A
- kontrollierte Macht B
- willkürliche Macht C
- absolute Monarchie D
- gottgegebene Macht E
- vom Volk legitimierte Macht F



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Bestimme, welche Formen von staatlicher Macht Locke und Montesquieu ablehnten.

1. Tipp

Die Art und Weise, wie **Ludwig XIV.** im Frankreich des 17. und 18. Jahrhunderts herrschte, hätten Locke und Montesquieu **abgelehnt**.

2. Tipp

Vier der sechs Antwortmöglichkeiten sind **richtig**.



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Bestimme, welche Formen von staatlicher Macht Locke und Montesquieu ablehnten.

Lösungsschlüssel: A, C, D, E



Locke und Montesquieu **lehnten es ab**, wenn die **Macht** in einem Staat **grenzenlos, willkürlich oder gottgegeben** war. Sie richteten sich gegen den Machtanspruch der **absoluten Monarchie** und verlangten von den Mächtigen, dass sie den Sinn und den Nutzen ihrer Macht hinterfragten.

Sie **befürworteten** eine **kontrollierte Staatsmacht**, die **vom Volk legitimiert** ist.

Ludwig XVI., ein Nachfahre Ludwigs XIV. und ebenfalls König von Frankreich, kostete sein absoluter Machtanspruch in der Französischen Revolution seinen Kopf. Die Menschen wollten die uneingeschränkte Macht der Könige aus dem Haus Bourbon nicht weiter hinnehmen.